



**Freiwillige Feuerwehr
Ratshausen
Feuerwehrrübungsanlage**



Informationsunterlagen





Freiwillige Feuerwehr Ratshausen Feuerwehrrübungsanlage



Da im gesamten Zollernalbkreis keine holzbefeuerte Feuerwehrrübungsanlage vorhanden war, in der einsatznahe und sichere Ausbildungen durchgeführt werden konnten, entschied sich die Freiwillige Feuerwehr Ratshausen selbst eine solche zu bauen. Nach einer dreijährigen Bauzeit und über 3000 Arbeitsstunden, konnte die Anlage im Frühjahr 2009 erstmals in Betrieb genommen werden.

Dadurch haben alle Feuerwehren die Möglichkeit sowohl in einer gasbefeuerten Anlage der ENBW als auch in unserer holzbefeuerten Anlage auf mehr als 100m² und auf zwei Stockwerken, sicher, vielseitig und praxisnah zu üben.

Es können nahezu alle Einsatzszenarien unter realistischen Bedingungen nachgestellt werden, was Ihnen eine Vielzahl von Übungsmöglichkeiten bereit hält:

- Beobachten und Lesen von Rauchgrenzen
- Einsatzgrenzen der persönlichen Schutzausrüstung
- Vornahme von Leitern
- Viele verschiedene Angriffsmöglichkeiten
- Vornahme von Be- und Entlüftungsgeräten
- Rettung von Personen oder Atemschutzgeräteträgern
- Strahlrohrtechnik
- richtiges Öffnen von „heißen Türen“
- Sicheres Vorgehen im Innenangriff
- Einsatztaktik
- Absuchen von Räumen
- Ausbildung Wärmebildkamera
- Beobachten und Lesen der Rauchsichten
- Verlegung von Schlauchleitungen
- Atemschutzüberwachung





Freiwillige Feuerwehr Ratshausen Feuerwehrrübungsanlage



Um den spezifischen Ausbildungsanforderungen der einzelnen Feuerwehren gerecht zu werden, kann jede Feuerwehr ihre Mannschaft selbst ausbilden oder eines unserer ausgearbeiteten Module inklusive einem Ausbildungsteam in Anspruch nehmen.

Folgende Ausbildungen können in Anspruch genommen werden:

Brandbekämpfungstechnik Modul I :

Lerninhalte Theorie: Phasen des Brandverlaufes (ca. 45 min).

Lerninhalte Praxis: Strahlrohrtechnik, Einsatzgrenzen der Schutzkleidung, Türöffnungsprozedur, Verlegung von Schlauchleitungen, richtiges Verhalten als Sicherungstrupp, richtiges Vorgehen im Innenangriff, Einsatzgrundsätze im Atemschutzeinsatz.

Dauer der Ausbildung ca. 4 h

Brandbekämpfungstechnik Modul II:

Lerninhalte Theorie: Rauchgasdurchzündung und Rauchgasexplosion

Lerninhalte Praxis: Verhalten im Innenangriff, Atemschutzüberwachung, Einsatzstellenkommunikation, Vorgehen beim Brand in ein tieferliegendes Geschoss, Verlegung von Schlauchleitungen, Verhalten bei einer Rauchgasdurchzündung.

Dauer der Ausbildung ca. 4 h

Um eine optimale Ausbildung zu gewährleisten, sind beide Module auf eine maximale Teilnehmerzahl von 12 Atemschutzgeräteträgern begrenzt. Zusätzlich wird ein extra Maschinist für die Ausbildung benötigt.





Freiwillige Feuerwehr Ratshausen Feuerwehrrübungsanlage



Einsatzübung:

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, die Anlage im Rahmen einer Einsatzübung nach Ihren Vorstellungen zu nutzen. Bei der Einsatzübung sind nicht nur die Atemschutzgeräteträger, sondern die gesamte Feuerwehr samt Ausrüstung in den Ablauf eingebunden.

Folgende Einsatzszenarien sind möglich: Zimmer-, Wohnungs-, Dachstuhl-, Keller-, Garagen-, Gebäude- und Küchenbrand.

Für jeden Löschangriff stellen wir die Anlage nach Ihren Vorstellungen zur Verfügung. Sollten Sie spezielle Wünsche haben, werden diese selbstverständlich im Rahmen der Möglichkeiten berücksichtigt.

Je nach Bedarf können beliebig viele Einsatzübungen gefahren werden. Die Feuerwehr Ratshausen stellt Personal für Umbaumaßnahmen und Befeuern während Sie ihre Mannschaft nach eigenem Ermessen schulen.

Sie möchten Ihre Mannschaft selbst ausbilden?

Damit Sie selbst speziell auf die Anforderungen Ihrer Feuerwehr eingehen können, besteht die Möglichkeit die Anlage mit eigenen Ausbildern zu betreiben. Auch hier steht Ihnen die Feuerwehr Ratshausen mit Personal zu Umbauarbeiten und Befeuern zur Verfügung. Nach Unterweisung Ihres Ausbildungsteams über Sicherheitsbestimmungen und technischen Möglichkeiten der Anlage übernehmen Sie die Ausbildung selbst. Für die theoretische Ausbildung steht für Sie unser Schulungsraum inkl. Beamer bereit.

Technische Hilfe

Da bereits mehrere Anfragen nach Übungsmöglichkeiten für die technische Hilfeleistung am PKW eingegangen sind, stellen wir Ihnen gerne auch diese Ausbildungsmöglichkeit zur Verfügung. Die dafür benötigten Schrottfahrzeuge werden von uns bereitgestellt. Diese Übungsmöglichkeit kann auch von Feuerwehren ohne Rettungssatz genutzt werden, bei der das Vorgehen bis zum Eintreffen eines hydraulischen Rettungsgerätes durch vorbereitende Maßnahmen praxisnah geübt werden kann. Auf Wunsch stellen auch unsere Ausbilder ihr Wissen bereit.

Gerne können Sie auch Ihr Technische Hilfe Seminar wie z.B. Weber bei uns durchführen. Dazu stellen wir für Sie die Fahrzeuge, den Schulungsraum und den Übungsplatz zur Verfügung.





Freiwillige Feuerwehr Ratshausen Feuerwehrübungsanlage



Allgemeines

Teilnahmevoraussetzungen für die Feuerwehrübungsanlage:

- abgeschlossene Grund- und Atemschutzausbildung
- gültige G 26/3 Untersuchung
- am Tag der Übung dürfen keine Erkrankungen vorliegen
- kein Alkoholkonsum in den letzten 24 h vor der Übung zulässig

Nachweis: Bestätigung durch den Feuerwehrkommandant

- der jährlichen Unterweisung über den Atemschutz.
- der jährlichen Belastungsübung in einer Atemschutz-Übungsanlage.
- der jährlichen Einsatzübung innerhalb einer taktischen Einheit

Beachtung der Vorschriften:

Bei der Durchführung der Ausbildung in der Brandübungsanlage sind die FwDV 7, FwDV 2 und die Unfallverhütungsvorschriften zu beachten.

Vorschriftsmäßiger Zustand der Schutzausrüstung:

1. Übende dürfen die Übungsanlage nur mit zulässiger Atemschutzausrüstung (Pressluftatmer oder Kreislaufgeräte) und der persönlichen Schutzkleidung nach den Hinweisen des IM-Baden-Württemberg betreten.

Siehe dazu

http://www.uk-bw.de/fileadmin/Altbestand/pdf/PSA_Broschuere_2007.pdf

2. Für die vorschriftsmäßige Wartung und Prüfung des Atemschutzgerätes und der persönlichen Schutzausrüstung ist die entsendende Feuerwehr verantwortlich.



Freiwillige Feuerwehr Ratshausen Feuerwehrübungsanlage



Hinweise:

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Vollbartträger und Personen mit starken Koteletten für das Tragen von Atemschutzmasken nicht geeignet sind und daher zu dieser Übung nicht zugelassen werden.

Piercing – Schmuck – Feuerzeug und Handy ist während der Übung abzulegen.

Aufgrund einer Empfehlung der Landesfeuerwehrschule und der Unfallkasse Baden Württemberg steht bei jeder Heiausbildung für Sie ein Sanitätsdienst durch das DRK mit zwei Personen und Frhdefibrillator bereit.

Mineralwasser wird kostenlos bereitgestellt.

Umkleide und Duscmglichkeiten stehen zur Verfügung.

Die entsprechenden Entgelte für die verschiedenen Module, Übungsmöglichkeiten und Ausbildungen entnehmen Sie bitte dem Anhang.

Haftung

- 1.1. Der Betreiber der Feuerwehrübungsanlage haftet nicht für Schäden an der Schutzausrüstung, die im Zusammenhang mit den Übungen entstanden sind.
- 1.2. Der Betreiber der Feuerwehrübungsanlage haftet weder für Schäden am Fahrzeug während der An- und Abreise noch für Schäden bei abgestelltem Fahrzeug während der Übung.
- 1.3. Für die vorschriftsmäßig geprfteten und gewarteten Atemschutzgeräte und der persönlichen Schutzausrüstung ist die entsendende Feuerwehr verantwortlich.
- 1.4. Die Teilnahme an der Veranstaltung geschieht ausdrücklich auf eigenes Risiko und Verantwortung, bzw. der entsendenden Stelle.
- 1.5. Der Haftungsausschluss umfasst außer der eigentlichen Übung auch den entsprechenden An- und Abfahrtsweg.
- 1.6. Die Teilnehmer erklären, dass zum Zeitpunkt der Ausbildung keinerlei Erkrankungen vorliegen. Sollte sich dies während der Ausbildung ändern, muss dies unverzüglich den Ausbildern mitgeteilt werden.



Freiwillige Feuerwehr Ratshausen Feuerwehrübungsanlage

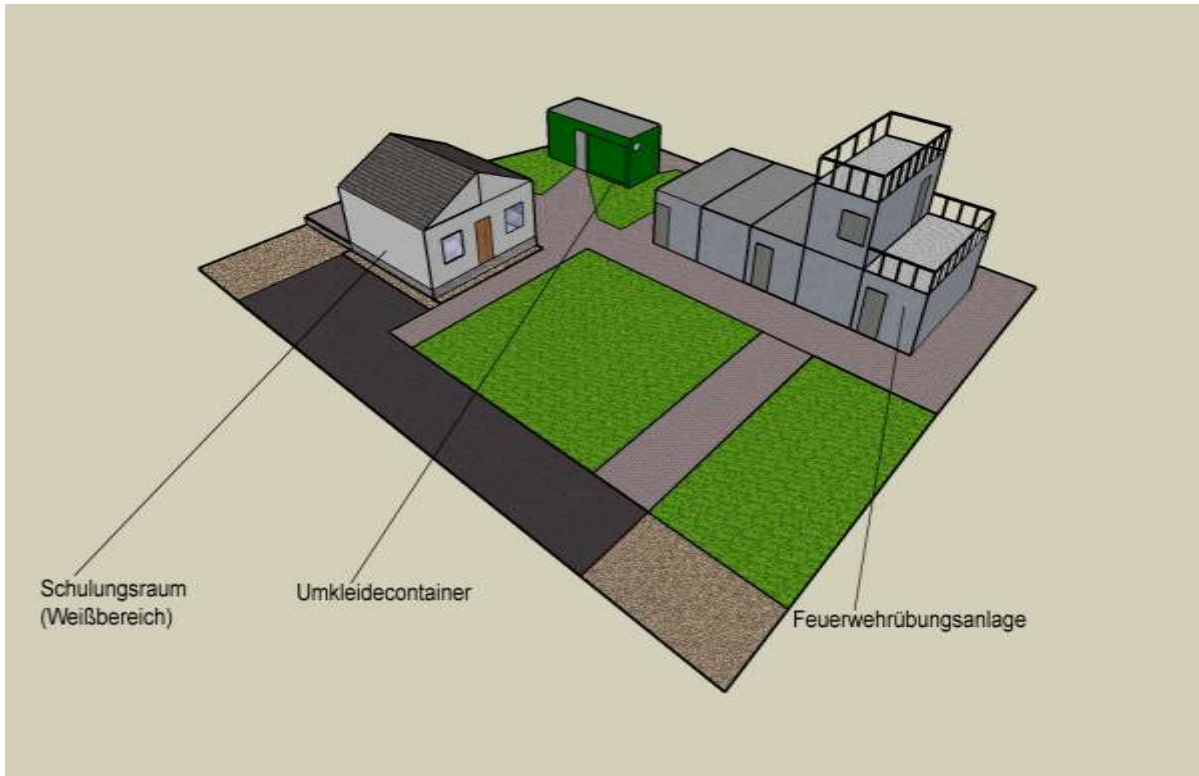


Merkblatt für die Benutzung des Brandübungscontainers Ratshausen Brandbekämpfungstechnik Modul I

1. Der Lehrgang beginnt am XXXXX um XX.XX Uhr und endet gegen XX.XX Uhr.
2. Mineralwasser wird den Teilnehmern kostenlos zur Verfügung gestellt.
3. Duschen stehen in der anliegenden Sporthalle zur Verfügung.
4. Zur Ausbildung im Brandcontainer muss ein Lösch- oder Tragkraftspritzenfahrzeug, wenn möglich mit Löschwassertank, mitgebracht werden.
5. Die Atemschutzgeräte und Reserveflaschen müssen entsprechend der Geräteprüfverordnung geprüft sein. Die Pressluftflaschen sind gefüllt zur Ausbildung mitzubringen. Nach erfolgter Ausbildung müssen die Atemschutzgeräte in eigener Zuständigkeit wieder einsatzbereit gemacht werden. (Geräteprüfung, reinigen, Flaschen füllen)
6. Die Übung darf nur mit zugelassener Einsatzkleidung (Einsatzjacke, Einsatzhose, Schutzhandschuhe, Feuerwehrstiefel, Nomexhaube, Helm) durchgeführt werden, auf die richtige Trageweise wird besonders hingewiesen.
7. Folgende Feuerwehrgeräte sind zwingend erforderlich:
 - 2 C-Strahlrohre Hohlstrahlrohr oder Mehrzweckstrahlrohr
 - mind. 4 Atemschutzgeräte mit entsprechenden Ersatzflaschen
 - Atemschutzmasken.
 - Schlauchmaterial inkl. Armaturen
 - Atemschutzüberwachung wenn vorhanden
8. Da die Anlage strikt in Schwarz- und Weißbereiche eingeteilt ist, ist es zwingend erforderlich eine zweite Garnitur Einsatzkleidung oder Zivilkleidung mitzubringen.
9. Ein separat abgestellter Maschinist zur Bedienung der Feuerlöschkreiselpumpe wäre von Vorteil.



Freiwillige Feuerwehr Ratshausen Feuerwehrrübungsanlage



Bedanken möchten wir uns noch recht herzlich bei der Landesfeuerwehrschule Celle und den Berufsfeuerwehren Freiburg und Ratingen für die hervorragende Unterstützung. Mit nahezu baugleichen Anlagen und Ihrer langjähriger Erfahrung damit, konnten Sie uns wichtige Tipps bei der Planung, während der Bauphase und bei der Konzeption der Ausbildung geben.

Bei Fragen zur Anlage oder Terminvereinbarungen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit Kameradschaftlichem Gruß

Kommandant
Martin Braun

Ihr Ansprechpartner für die Feuerwehrrübungsanlage:

Harald Weinmann

Schömbergerstraße 14

72365 Ratshausen

0170/2326516 oder 07427/9400819

stellv.kommandant.feuerwehr-ratshausen@gmx.de

www.feuerwehr-ratshausen.de



Freiwillige Feuerwehr Ratshausen Feuerwehrrübungsanlage



Benutzung der Feuerwehrrübungsanlage Ratshausen Preise 2010

Brandbekämpfungstechnik Modul I Im Preis enthalten: Ausbilder (für die Ausbildung von 12 Atemschutzträgern) , Sanitätswachdienst, Heizmaterial, Mineralwasser Dauer ca. 4h	480,- €
Brandbekämpfungstechnik Modul II Im Preis enthalten: Ausbilder (für die Ausbildung von 12 Atemschutzträgern) , Sanitätswachdienst, Heizmaterial, Mineralwasser. Dauer ca. 4h	480,- €
Einsatzübung Im Preis enthalten: Bedienpersonal Anlage, Sanitätswachdienst, Schulungsraum, Heizmaterial, Mineralwasser Dauer 2 h	280,- € (jede weitere Stunde 100,- €)
Eigene Heißausbildung Im Preis enthalten: Bedienpersonal Anlage, Sanitätswachdienst, Schulungsraum, Heizmaterial, Mineralwasser Dauer 2 h	280,- € (jede weitere Stunde 100,- €)
Kaltausbildung Im Preis enthalten: Bedienpersonal Anlage, Schulungsraum, Nebelmaschinen, Mineralwasser Dauer 2 h	150,- € (jede weitere Stunde 50,- €)
Technische Hilfe Im Preis enthalten: 1 Schrottfahrzeug inkl. Transportkosten, Schulungsraum, Mineralwasser Dauer ca. 2h	150,- € (jeder weitere PKW 50,- €)